
Projekt Dorferneuerung Thallern, Dienstag, 18. Feber 2003
19.30 Uhr im Gasthaus Gusenbauer

Protokoll

Beginn 19.30 Uhr

entschuldigt: Fam. Franz Gusenbauer, GR Zinner (später), Heidi Hiebler, Johann Emberger

DI Jilka:

Aktion Dorferneuerung seit 1984, momentan rund 600 Orte bei der Dorferneuerung, notwendig: engagierte Gruppe, Zusammenarbeit mit der Gemeinde

Ziele: gestalterische Dorferneuerung, ökologische Dorferneuerung (Landschaftspflege, Umweltschutz, ...), wirtschaftliche Dorferneuerung (Arbeitsplatz im Dorf, Fremdenverkehrsbelange, ...), geistig-soziale Dorferneuerung m Hilfe zur Selbsthilfe, Träger ist immer ein Verein (= Ansprechpartner)

Planungsförderung, Umsetzungsförderung; Förderhöhe etwa max. 50% von allen Rechnungen, die gelegt werden (Rest: Gemeinde, Land, anderes)

Ablauf in 4 Phasen

Phase1: Arbeitsprogramm für die nächsten 4 Jahre, Ortsbegehung, Ziele, Stärken, Schwächen, Protokoll ist Grundlage für Gemeinderat, Termin bis Anfang Juli

Phase2: Umsetzung der Projekte (4 Jahre Förderung möglich) – nur einmal möglich

Phase3: für geistige Dorferneuerung können rund 11000€ lukriert werden

Phase4: keine Aktivitäten, jederzeit Wechsel in Phase 3 möglich

Dias - Bericht über Dorferneuerungsprojekte

Kautzen – Ortseinfahrt, Dorfbrunnen, Blockfernheizwerk, Gästehaus-Seminarzentrum, alternative Werkstätte, Pflanzenkläranlage, Ökovolkschule, lebendes Museum, Hochwasserschutz-Badeteich

Loschberg in Waldhausen – Milchhausumbau, Kapellensanierung

Eppenbergl - Stadel in Gemeinschaftshaus umgebaut

Pölla – Ruine Dobra in Franzen: Begehung des Bergfrieds

Sperkental – Blumenfeld (Gewinn für Dorferneuerungsverein)

Brunnkirchen – Dorfplatz

Mittelberg – Verkehrsmaßnahmen

Grafenschlag – Dorfspiele

St. Martin – Obstsortenausstellung

Rossatz – Abenteuerspielplatz

...

Brainstorming – Dorferneuerung in Thallern (Maßnahmen, Projekte, Ideen)

Dorfplatz

Veranstaltungsplatz

Kellergasse Sanierung und Gestaltung

“Ortsraumgestaltung”: Straßengestaltung, Plätze

Ortseinfahrten

Gemeinschaftsraum für alle

Platzgestaltung vor Gemeindehaus

Einbindung in Donauradweg

Teich - Kläranlage

neue Ideen für Verkehrsanbindung an Krems

altes Milchhaus

Bergwerksgedenkweg

Wanderweg Wetterkreuz

Oskar Werner Erinnerungsstelle

Freilichtmuseum

Musikpavillon

Lagerplatz, Grillplatz (Treffpunkt für Jugend)

Bestehende Ortsbrunnen revitalisieren

Alternative Energien (Solar, ...)

Vereinbarte Termine:

2. Treffen: 8. April 2003, 18.00 Uhr Treffpunkt vor Gasthaus Gusenbauer

3. Treffen: 29. April 2003, 19.30 Uhr “Stärken und Schwächen”